



Übersicht der JUKUS-Aktivitäten des Jahres 2014

Strickaktion „Street Art“

Februar 2014



Mit dieser Aktion auf dem Marktplatz und dem Leine-Center-Vorplatz haben wir auf unsere Handarbeitsangebote aufmerksam gemacht. Auf dem Marktplatz wurde ein Baum bestrickt und auch ein Mülleimer mit einem "Strickkleid" eingepackt. Auf dem Center-Vorplatz wurden drei Bäume und zwei Mülleimer bestrickt. Die Objekte sollten etwa drei Wochen dort bleiben.

gesponsert vom Strickstudio Laatzen (Material)

Interkulturelles Theater

März bis April 2014

50 TN in verschiedenen Kindergärten in Laatzen

Das Ziel des Theaterprojektes ist es zum einen, den Kindern durch verschiedene Übungen aus der Theaterpädagogik mehr Bewusstsein für den eigenen Körper, die Stimme und die eigenen Ausdrucksmöglichkeiten zu vermitteln. Hemmungen sollen gemindert und das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt werden. Mithilfe verschiedener gestellter Situationen soll auf die kulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Kinder hingewiesen und somit eine Sensibilisierung für die verschiedenen Kulturen entwickelt werden. Ebenfalls in nachgestellten Szenen wird das Thema Rechtsextremismus kindgerecht aufgegriffen, gemeinsam werden Handlungsmöglichkeiten und Lösungsvorschläge erarbeitet. Durch das direkte Nachstellen verschiedener Situationen durch die Kinder wird das Thema greifbar und Konfliktlösungsmöglichkeiten verankern sich. Übergreifendes Ziel der Projektwoche ist es, ein kleines Theaterstück für interessierte Eltern, Pressevertreter und Förderer aufzuführen, mit dem die behandelten Themen der Woche zusammenfasst und die Botschaft an die Zuschauer weitergetragen wird.

gefördert durch das Bundesprogramm „Toleranz fördern“ mit 2.500,- Euro



JUKUS e.V.
www.leine-jukus.de
Ziegeleistraße 19 A · 30880 Laatzen · Tel: 0511 - 86 08 55

Kinder und Jugendkreativschule
Mail: info@leine-jukus.de

Reise durch die Kulturen

4 Tage, März 2014

80 TN aus 2 Kindergärten/-tagesstätten

Bereits zum zweiten Mal vereint das Projekt „Reise durch die Kulturen“ die Kinder der Stadtteile Alt-Laatzen und Rethen in einer interkulturellen Aktionswoche, 2014 erstmals unter der Regie von JUKUS e.V. Im Vergleich zum vorherigen Jahr gibt es einige Änderungen: Die Projektwoche wird nicht nur in einem, sondern in zwei Kindergärten stattfinden. Teilnehmer sind die Kindertagesstätten „An der Masch“ in Alt-Laatzen und „Die Insel“ in Rethen. Die Regionen Türkei, Afrika, Iran und Deutschland werden mithilfe gemeinsamer Mahlzeiten, Musikinstrumente und Tänzen erarbeitet und erlebt. Eine Video-Dokumentation und das Erarbeiten eines gemeinsamen Kinderlieds komplettieren die Reise.

gefördert durch das Bundesprogramm „Toleranz fördern“ mit 3.400,- Euro

Interkultureller Garten

März bis Dezember

52 TN



Aus Brachland wird ein urbaner Gemüsegarten: Anfang 2013 hatte der Verein „Transition Town“ dazu aufgerufen, das ungenutzte Stückchen Grün am Parkplatzrand in einen Selbstversorger-Gemüsegarten umzuwandeln. 17 Familien verschiedener Nationalitäten fanden zusammen, um gemeinsam einen üppigen Gemüse- und Blumengarten zu kultivieren. 2014 hat JUKUS e. V. die Trägerschaft des Gartens übernommen und ihn weiterentwickelt: Mithilfe der beteiligten Familien und einiger Laatzenener Kindergruppen wurden ein großes Holzdeck, bunte Recyclingmöbel, Pergolen und Zäune gebaut und eine Handpumpe mit Oberflächenwasserspeisung angelegt. Auch die Gruppe hat sich entwickelt: ein stabiler Kern von ca. zehn Familien ist kontinuierlich dageblieben und bringt sich bei Gruppentreffen und Gemeinschaftsarbeit ein. Für diese Zukunft ist eine Stabilisierung und der weitere Ausbau geplant. U.a. soll ein Wasserbecken entstehen und heimische Sträucher sollen gepflanzt werden.

gefördert durch das Bundesprogramm „Toleranz fördern“ mit 15.020,- Euro



JUKUS-Erweiterung durch Einbindung einer LARP-Theater-Sparte

ab November 2014

16 TN, ab 14 Jahre

In der Maria-Troll-Hütte in Laatzen treffen sich regelmäßig die Teilnehmer der „Nebelschwingen“- Gruppe, um miteinander Fantasy-Kostüme zu erstellen und selbst erdachte, in Sprache und Thematik ans Mittelalter angelehnte Szenen und Geschichten darzustellen. Die gemeinsamen Rollenspiele dienen der Charakterstabilisierung der jugendlichen Teilnehmer und der Gruppenbildung.

Vernetzungsprojekt „Kunstschulen in der Region“

März bis Oktober

ca. 100 Kinder (Stand Entdeckertag in Hannover),

ca. 120 Kinder (JUKUS-Stand Entdeckertag in Laatzen am Wiesendachhaus)

Ziel waren Zusammenschluss, Netzworkebildung und Präsentation der Kunstschulen in der Region Hannover, um auf deren Angebote der Kulturellen Bildung, besonders für Kinder und Jugendliche, als Ergänzung zur klassischen Beschulung hinzuweisen.

Ausgehend von den Kunstschulstandorten Barsinghausen, Hannover, Laatzen, Pattensen, Neustadt, Springe, Wedemark, Wunstorf werden die umliegenden Städte der Region einbezogen. Hierfür wurde ein Broschüre (Auflage: 10.000 St.) für Schulen und Kindergärten, Jugendpflege, Bildungsträger etc. erstellt. Konzept und Broschüre wurden auf dem Regions-Entdeckertag Hannover mit einem gemeinsamen Stand sowie bei Aktionen in den beteiligten Kunstschulen vorgestellt. Zeitgleich wurde eine Homepage erstellt (www.kunstschulen-region-hannover.de), ebenfalls ein gemeinsamer Social-Media-Auftritt.

gefördert von der Region Hannover mit 7.000,- Euro

Kunstprojekt mit Flüchtlingskindern

3 Tage, September 2014

14 TN

Gemeinsam mit dem Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V. und „Business for Kids“ haben wir eine künstlerische Erlebnistour durch den Laatzenener „Park der Sinne“ durchgeführt. Nach einer Einführung in den Park und die dort gezeigten Kunstwerke konnten die Kinder dann das Neugesehene auch gleich zeichnen und auf ihre Art interpretieren. Im Vordergrund stand das genaue Hinsehen und Wahrnehmen. Am zweiten Tag wurde den Kindern das Gartenprojekt „Interkultureller Garten“ vorgestellt, sie zeichneten und malten Blumen, Kräuter und Pflanzen. Der dritte Tag stand im Zeichen der Bildhauerei, die Kinder erlernten die Benutzung der benötigten Werkzeuge und erstellen Objekte aus Sandstein.

Ein kleines Abschlussfest und eine Präsentation der Ergebnisse im Wiesendachhaus im Kreise der Teilnehmer, Begleiter, Förderer sowie einiger Laatzenener Politiker rundet das Projekt ab.

gefördert vom Verein „Business für Kids“



JUKUS e.V.
www.leine-jukus.de
Ziegeleistraße 19 A · 30880 Laatzen · Tel: 0511 - 86 08 55

Kinder und Jugendkreativschule
Mail: info@leine-jukus.de



Ferienpass-Aktion

14 TN

1 Tag in den Sommerferien

In Kooperation mit dem Verein „Mobile“, Pattensen
Thema: Naturkunst im Fuchsbachtal

VUN-Unternehmerschau im Leine Center Laatzen

28. September 2014

ca. 80 TN

Hier hat JUKUS zu Werbezwecken und als Mitglied des Netzwerkes Vereins- und Unternehmernetzwerks an der Präsentation im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags teilgenommen, u.a. mit einer Show der Theatergruppe Nebelschwingen und mit einer Kinder-Kunstaktion.

Schul-AGs an der Pestalozzi-Grundschule Laatzen im Schuljahr 2014/2015

Ab September 2014

ca. 158 Kinder pro Woche

JUKUS bietet an 23 Stunden in der Woche in der Grundschule Pestalozzistraße in Laatzen Betreuungs- und Kunstangebote, u.a. zu den Themen Schulgarten, Kochen, Stricken, Kunst, Forscher, Hausaufgabenhilfe und Puppenbau an.



Kunstkurse im Nachmittagsbereich (ab 16.30 Uhr) in der Pestalozzischule Laatzen / Gleidingen

In den Grundkursen wird hauptsächlich Zeichnen und Malen angeboten.

Diese Kurse laufen nicht so gut wie geplant, und ein neues Konzept wird dort geplant und umgesetzt, um

mehr TN in die Kurse zu bekommen.



Kunstaktion: Gewalt hat viele Gesichter „Hallo! Schalom! Selam! Privjet! Gemeinsam kreativ gegen Gewalt“

20 TN

Herbst 2014 in der Albert Einstein Schule Laatzen

Workshopwoche zu Grundlagen zu Arten, Ursachen und Ausprägungen von Gewalt. Gemeinsam mit den Schülern der 7. Bis 9. Klassen wurde ein Wandbild aus verschiedenen Materialien erstellt, das in der Schule ausgestellt wurde und sich gegen Gewalt ausspricht. Mit Malen, Zeichnen und Collagen konnten die Kinder ihren Ideen freien Lauf lassen, um mit dem Mittel der Kunst auf das wichtige Thema und ihre Gedanken dazu aufmerksam zu machen.



Kunstaktion in der Grundschule am Langen Feld, Laatzen

130 TN

Das Sozialtraining wird von JUKUS e.V. mit den Elementen der Bildenden Kunst vertieft. Projektbeteiligte waren Grundschule im Langen Feld mit ca. 180 Schülern und Jukus e.V. Mit einem Mix aus gemalten Bildern und Collagen soll den Kindern Verhaltensregeln für den aggressionsfreien täglichen Umgang miteinander beigebracht werden. Die Themen des Sozialen Trainings werden reflektiert und an Beispielen von Künstlern

interpretiert und umgesetzt, so dass an

verschiedenen Stellen der Schule Wandfrieze entstehen, die im Alltag auf das Thema Soziales Verhalten hinweisen. Dieser Teil des Projektes endete mit einer öffentlichen Ausstellungseröffnung



Kunst mit Flüchtlingskindern

18 TN in den Flüchtlingsheimen

20 Stunden Malen, Zeichnen, Collagentechnik mit Flüchtlingskindern aus verschiedenen Unterkünften in Hannover unter dem Motto „Was wünschst du dir“

Wir sind mit den Flüchtlingskindern durch Spiel und Vorlesen auf Entdeckungsreise nach den eigenen Wünschen und Hoffnungen gegangen. Im Anschluss haben sie ihre Ideen und Fantasien durch verschiedene Techniken zu Papier bringen, um sie dann auszustellen und einem breiten Publikum vorzustellen.

Gefördert von Business for Kids



JUKUS e.V.
www.leine-jukus.de
Ziegeleistraße 19 A · 30880 Laatzen · Tel: 0511 - 86 08 55

Kinder und Jugendkreativschule
Mail: info@leine-jukus.de

Kids Kitchen

Fortlaufend seit Dezember 2014

Kinder lernen mit den Elementen der Kunst sehr viel über Essen

Wir wollen mit diesem Projekt aktiv Einfluss auf die Ess-Kultur von Familien mit Kindern, mit und ohne Migrationshintergrund, nehmen. Den Mädchen und Jungen soll Spaß und Freude am Kochen und Zubereiten von Speisen vermittelt werden. Durch ihr Können erfahren die Kinder Wertschätzung, Anerkennung und Aufmerksamkeit, wenn sie an bestimmten Terminen ihren Eltern und Gäste das Erlernte zeigen und servieren. Mädchen und Jungen werden anfangen, „Essen“ neu zu verstehen, weil sie selber beteiligt sind, und können Impulse und Anregungen (Rezepte) mit nach Hause nehmen. Die Kinder lernen einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln, indem saisonal und regional gekocht wird. Wir wollen Kindern die Möglichkeit geben, Geschmacksvielfalt zu entwickeln. Sie sollen erfahren, dass Essen mehr als eine Handlung zum Sattwerden ist und mit Lust, Genuss, Individualität, Lebensfreude und Verantwortung für den eigenen Körper und dessen Gesundheit zu tun hat.

Im Kreativteil geht es darum, sich dem Essen von künstlerischer Seite zu nähern. Warum haben sich Künstler in verschiedenen Epochen mit Essen beschäftigt, was ist Food-Fotografie, Kartoffeldruck, und wie kam die Kartoffel nach Deutschland? Aber auch Serviettenfalten und Tischdeko basteln gehört dazu.

Kinder mit und ohne Migrationshintergrund aus dem Laatzen Stadtgebiet und besonders dem Stadtteil Laatzen-Mitte sollen an dem Projekt beteiligt werden.

gefördert von Business for Kids

Teilnahme an einer Ausstellung im Rahmen von „Toleranz fördern, Kompetenz stärken“ im LeineCenter

Hier wurden unsere Arbeitsergebnisse aus dem Bundesprogramm Toleranz fördern dargestellt.

Antragstellung

für das Jahr 2015 zur Förderung durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur im Rahmen von Kunstschule 2020
(Höchstförderung für 2 Jahre)



JUKUS e.V.

www.leine-jukus.de

Ziegeleistraße 19 A · 30880 Laatzen · Tel: 0511 - 86 08 55

Kinder und Jugendkreativschule

Mail: info@leine-jukus.de

Sponsoren und Unterstützer, Kooperationspartner:

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Region Hannover, Stadt Laatzen, Landesverband der Niedersächsischen Kunstschulen,
Strickstudio Laatzen, Transition Town Hannover, Firma Case, Verein "Business for Kids",
Markant, Galabau, Dörfer, BrunnenKönig, Canis, Restaurant "Zur Leinemasch",
Evangelische Kirche,

Medienpartner: Leinehertz, LeineNachrichten, LeineBlitz, LeineOne, WochenBlatt,
Hallo Sonntag.